



Hessischer Rundfunk: Übrigens...

Freitag, 10. Juni 2011

hr4 - mo. - fr. 17.45 Uhr, so. 7.45 Uhr

Pfarrer **Christoph Wildfang**
Rüdesheim

Traumkirche auf dem Hessentag

Heute beginnt der Hessentag in Oberursel. Ich freu mich drauf! Besonders auf die „Traumkirche“! Eigentlich heißt sie „Christuskirche“. Man sieht sie schon von weitem an einem hübschen Park neben der Feldbergschule. Eine schöne Jugendstilkirche. Ab heute wird sie zur Traumkirche. Ich bin ganz neugierig. Durch tausend Quadratmeter Stoff hat die Künstlerin Andrea Schwalb aus Buseck mit vielen Helfern die Christuskirche neu zum Träumen gebracht. Es gibt Sinnstationen in der Kirche. Wie sehen die wohl aus? Kuschelige Orte zum Innehalten und Ausruhen. Lässt mich die Traumkirche von Oberursel wirklich träumen? Wenn ich träume, schließe ich die Augen. Ich träume gerne. Auch Tagträume. Ich bin immer ganz geknickt, wenn ich mich mal einen Morgen nicht an einen Traum erinnern kann. Manchmal habe ich auch länger an einem Traum zu knapsen. Was soll denn das bedeuten? Es ist toll, wenn Menschen mir Möglichkeiten zum Träumen bieten. Auf Anordnung kann ich nicht träumen, erst recht nicht auf Befehl. Viele Menschen in Oberursel haben sich mit ihren Träumen auseinandergesetzt und werden davon erzählen in der Traumkirche beim Hessentag. Zum Beispiel jeden Mittag. Träume teilen. Das gefällt mir. Wenn ich jemandem meinen Traum erzähle, dann gehört schon Vertrauen dazu. Oft bin ich unsicher, was der heißen könnte. Ist auch ein bisschen eine intime Sache. Auch Musik lässt mich träumen. So wird die Traumkirche natürlich auch klingen. Vielleicht kann ich sogar in der Kirche einschlafen – bei den Klängen der tollen Orgel. Keiner wird mich rauswerfen, selbst kurz vor Mitternacht bin ich noch willkommen.. Vielleicht treffen wir uns dort. Und teilen unsere Träume.